

OBERÖSTERREICHISCHES LANDESARCHIV

Organisation

Die im Oö. Landesarchiv unter der Gesamtleitung von Landesarchivdirektor Hofrat Univ.Prof. Dr. Siegfried Haider eingerichtete „Clearingstelle Oberösterreich für Anfragen ehemaliger Zwangsarbeiter des NS-Regimes“ hat ihre erfolgreiche Tätigkeit im Berichtszeitraum fortgesetzt. Um die ständig steigende Zahl der Zuschriften bzw. Erledigungen bewältigen zu können, war es allerdings notwendig, Herrn Wiss. Oberrat Mag. Peter Zauner mit der operativen Leitung zu betrauen. Wie bisher arbeiten einschließlich seiner Person sechs MitarbeiterInnen (drei interne und drei befristet zugeteilte externe) in diesem schwierigen und verantwortungsvollen Aufgabenbereich.

Aussenkontakte

Der traditionelle Archivarsaustausch zwischen dem Oö. Landesarchiv und den süd-böhmischen Archiven fand im Berichtszeitraum eine Fortsetzung durch den Studienaufenthalt von Frau Dr. Anna Kubíková (Leiterin des Staatlichen Gebietsarchivs Krumau / Statní oblastní archiv Český Krumlov) im Stiftsarchiv Schlägl (1. – 5. 10. 2001).

Am 7. Mai 2001 vertrat Direktor Dr. Haider das Oö. Landesarchiv bei der Eröffnung der Bayerischen Landesausstellung „Bayern – Ungarn. 1000 Jahre“ in Passau.

Auf Einladung des Innenministeriums der Tschechischen Republik nahm Direktor Dr. Haider am 25. und 26. September 2001 in Prag an den Eröffnungsfeierlichkeiten für das neu erbaute Staatliche Zentralarchiv in Prag-Chodovec teil und konnte bei dieser Gelegenheit fruchtbringende Gespräche mit tschechischen Kollegen, aber auch mit Archivaren aus mehreren anderen Staaten führen.

Hofrat Hon.Prof. Dr. Georg Heilingsetzer vertrat das Oö. Landesarchiv bei der feierlichen Eröffnung des neuen Steiermärkischen Landesarchivs in Graz am 3. Oktober.

Am 5. und 6. Dezember besuchten Direktor Dr. Haider und Herr Franz Scharf auf Einladung von Direktor Charles-Claude Biedermann den Internationalen Suchdienst in Bad Arolsen (Deutschland), um diese wichtige Einrichtung und ihre weitgehend EDV-unterstützte Arbeit kennen zu lernen und die Zusammenarbeit mit der „Clearingstelle Oberösterreich für Anfragen ehemaliger Zwangsarbeiter des NS-Regimes“ nach Möglichkeit zu intensivieren.

An den internationalen Buchmessen in Leipzig und Frankfurt / Main war das Oö. Landesarchiv wiederum mit einer Auswahl aus seiner Verlagsproduktion im Rahmen des Gemeinschaftsstandes des Instituts für Kulturförderung beteiligt.

Bestandspflege

Mit dem Steiermärkischen Landesarchiv fand zur Bereinigung von Provenienzen ein ausgewogener Archivalientausch statt.

Im Berichtsjahr 2001 wurde unter Anleitung von Hon. Prof. Hofrat Dr. Georg Heilingsetzer das sogenannte „Sickingen-Archiv“ im Bestand des Herrschaftsarchivs Eferding neu geordnet. Dr. Rumpler unterzog verschiedene kleinere Urkundenbestände einer Revision.

Mag. Josef Goldberger erstellte ein Querverzeichnis „Zwangsarbeit im Reichsgau Oberdonau“ und verzeichnete den Bestand „Erbgesundheitsgerichte“ sowie den „Nachlass Hans Peham“ (Kulturreferent des Gauleiters von Oberdonau, Eigruber).

Fachinspektor Engelbert Lasinger ordnete Aktenbestände, die von den Bezirkshauptmannschaften Perg, Schärding und Vöcklabruck übernommen wurden.

Herr Konsulent Johann Pammer ordnete gemeinsam mit zwei Praktikanten des Hochschullehrganges für Tourismus das neu erworbene umfangreiche Archiv des oberösterreichischen Landestourismusverbandes. Ferner übernahm und ordnete er den Nachlass des Heimatforschers Konsulent Otto Kampmüller (Ottensheim).

Archivalienschutz

Herr Oberamtsrat Willibald Mayrhofer besichtigte im Berichtsjahr 2001 die Archive der Stifte Kremsmünster und Schlierbach, um eine Auswahl jener Archivalien zu treffen, welche für das Oberösterreichische Landesarchiv verfilmt werden sollten. So wurde etwa der gesamte Urkundenbestand des Stiftes Schlierbach verfilmt, ferner Verlassenschaftsabhandlungen des 16. / 17. Jahrhunderts von Untertanen der Schlierbacher Stifthserrschaften und verschiedener Kremsmünsterischer Stifthserrschaften. Die Bestände „Arisierungen“ und „Vermögensrückstellungen“, Akten der Autonomen Landesverwaltung (1861-1938) sowie die Indizes der Sitzungsprotokolle der Oö. Landesregierung (1927-1938) und Akten der Sitzungsprotokolle 1918-1938 wurden ebenfalls auf Mikrofilm gesichert.

Herr Pammer besichtigte das Kommunal- und Gemeindearchiv Weyer sowie das Archiv des Grundbuches beim Bezirksgericht Weyer. Ferner beriet er die Stadtgemeinde Vöcklabruck bei der Einrichtung einer neuen Registratur.

Wiss. Oberrat Mag. Peter Zauner sorgte nach der Renovierung der großformatigen Karten des Hallstätter Salzberges für deren sachgerechte Dauerlagerung in Rollen um einen alterungsbeständigen gepufferten Kern.

Neuerwerbungen

Im Berichtsjahr 2001 wurde dem Oberösterreichischen Landesarchiv sowohl von amtlicher als auch privater Seite eine große Zahl von Archivalien übergeben. Auch aus dem Antiquariatshandel konnten interessante Stücke erworben werden.

a) von amtlicher Seite:

- Verträge des Landes Oberösterreich: Zusammenarbeit zwischen dem Land Oberösterreich und dem Südböhmischen Kreis. Übereinkommen zwischen dem Land Oberösterreich und der Republik betreffend „Bundesgendarmerie“; ÖKO-Partnerschaft zwischen Land Oberösterreich und Militärkommando Oberösterreich; Gründungsdokument „Personenkomitee Gusen“; partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen dem Land Oberösterreich und der argentinischen Provinz Santa Fe.

b) von privater Seite:

- Rektifikationsbuch des adeligen Sitzes Weyregg 1750 (Abschriften 1817) (erworben vom Antiquariat Hartung & Hartung, München)
- Genealogische Materialien der Familie Peham (Spende von Frau Gerda Peham, Salzburg)
- Urkunde des Hans Christoph von Traun 1642 (Spende des Medizinhistorischen Institutes und Museums der Universität Zürich)
- Aktenstücke in Jagdangelegenheiten der gräflich Tettenbachischen Herrschaft Aurolzmünster 1791 (Kauf)
- verschiedene Grundbuchsakten des Bezirksgerichtes Steyr ca. 1870-1880 (Besitzverzeichnisse, Feldmappen) (Spende von Herrn Konsulent ADir. i.R. Helmut Begsteiger, Steyr)
- Zunftbücher der Müllergenossenschaft Peuerbach (1886) und der Fachgenossenschaft der Kleidermacher Peuerbach (ab 1925) (Spende von Herrn Direktor Franz Rieger, Peuerbach)
- Briefe des Gewerkes Ludwig Zeitlinger sen., Schmidleiten 1870-1914 (Spende von Frau Iduna Hanel, Ann Arbor, USA)
- verschiedenes Archivmaterial aus dem Nachlass des verstorbenen Archivmitarbeiters Friedrich Schober („Nachlass Schober“; u.a. Material des k.k. Obersten Hermann Hoernes, Fluggpionier) (Spende von Herrn Reinprecht Schober, Linz)
- Waisenbuch der Herrschaften Freistadt, Haus und Reichenstein 1823-1836 (Spende von Herrn Helmut Wildburger, Pregarten)
- Nachlasskonvolut des Malers Wilhelm Dachauer (eigenhändige Briefe und Korrespondenzkarten, ca. 1919-1951) (erworben vom Dorotheum Wien)
- Zeugnis des Akademischen Gymnasiums Linz für Gregor Maedl 1779 (Spende von Frau Christa Unterberger, Wien)
- Filme aus dem Jahr 1941, u.a. betreffend Linz-Altstadt, St. Florian, Hinterstoder etc. (Spende von Frau Waltraud Sattler, St. Florian)
- Walter Ziegler, Original-Radierung der Anna Christiane von Hammerstein-Equord (Spende von Herrn Dr. Ulrich Kaltenbrunner, Hochburg-Ach)
- Urkunden Kaiser Ferdinands III. betreffend Nobilitierung 1655 und des Franz Wolfgang von Starhemberg betreffend Reisepläne Herzog Franz Stephan von Lothringen 1731 (erworben von der Autographenhandlung J. A. Stargardt, Berlin)
- Archivalienkonvolut (Urkunden, Urkundenabschriften, Patente, Verordnungen 1400-1809) (erworben vom Dorotheum Wien)
- Archivmaterial betreffend das Landesgut Bergheim (Verwaltungsakten, Karten und Pläne, Korrespondenzen usw. bis 1975) (übergeben von der Direktion der Landwirtschaftlichen Berufs- und Fachschule Bergheim)

Materialien betreffend Wilhelm von Starhemberg, Wappendarstellungen (Spende von Fürst Georg Starhemberg)

ALLEN SPENDERN SEI AUF DIESEM WEGE
NOCHMALS HERZLICH GEDANKT!

Bibliothek

Im Berichtsjahr wurde die Umstellung vom alten Bibliothekssystem (Katalogisierung nach den Preußischen Instruktionen, Darstellung der Katalogisate bzw. Recherchemöglichkeit über Karteikärtchen) zum neuen elektronischen System des österreichischen Bibliotheksverbundes mit dem Bibliotheksprogramm Aleph 500 in zwei Schritten durchgeführt:

1) benutzerseitig: Seit Beginn des Jahres kann im Internet über den Online-Katalog des Österreichischen Bibliotheksverbundes recherchiert werden. Von den Bibliotheksbeständen des Oö. Landesarchivs sind jene ca. 30.000 Bände im Online-Katalog erfasst, die seit den 70er-Jahren aufgenommen und, versehen mit der ISBN-Nummer, an den Zentralkatalog weitergemeldet wurden.

2) bearbeiterseitig: Nach der Installierung des neuen Bibliotheksprogramms Aleph 500 (kurz Aleph) werden seit 31. Mai 2001 auch im Oö. Landesarchiv die Bücher nur mehr elektronisch aufgenommen.

Alle Neuzugänge ab diesem Zeitpunkt sind daher nur mehr im Online-Katalog erfasst und findbar!

Diese Umstellung erfordert Konsequenzen für die Benützer bei der Suche nach der aktuellen Literatur: Sowohl die alten Kataloge in Karteiform (speziell für ältere Literatur) als auch der Online-Katalog (genannt auch Opac bzw. Aleph-Katalog) sind für eine vollständige Recherche zu Rate zu ziehen. Dazu hielt der Bibliotheksleiter am 14. November 2001 für das Archivpersonal, insbesondere die BetreuerInnen im Lesesaal, eine Einführungsveranstaltung ab. Mehrere ähnliche Einführungen wurden für die ArchivbenützerInnen abgehalten.

Als Folge dieser Umstellung auf den neuen Online-Katalog hat die Zahl der Anfragen und Buchentlehnungen wesentlich zugenommen. Insgesamt können die Auswirkungen dieser Neuerungen trotz verschiedener Anfangsprobleme sehr positiv beurteilt werden.

Bemerkenswerte Neuerwerbungen:

- Blutzegen des Glaubens 3 Bde. (Wien 2000)
- Beer, Johann, Sämtliche Werke (Berlin, Wien 2000)
- Ästhetische Grundbegriffe 3 Bde. (Stuttgart, Weimar 2000/01)
- Heilmann, J.: Das Kriegswesen der Kaiserlichen und Schweden (Leipzig, Meißen 1850)
- Nationalsozialismus in Linz 2 Bde., hg. v. Fritz Mayrhofer u. Walter Schuster, wiss. Red. v. Maximilian Schimböck u. Anneliese Schweiger (Linz 2001)
- NS-Zwangsarbeit: Der Standort Linz der „Reichswerke Hermann Göring AG Berlin“ 1938-1945 2 Bde. (Wien, Köln, Weimar 2001)

Ungedruckte Universitätsschriften:

- Springer, Andrea: Wirtschaftsfaktor Zwangsarbeit während des 3. Reiches in OÖ. unter besonderer Berücksichtigung von Betrieben der Rüstungsindustrie, Linz 1997 (Diplomarbeit)
- Stromenger, Arthur: Die Berichte Johann Khevenhüllers, des kaiserl. Gesandten in Spanien, an Rudolf II. 1598-1600, Wien 2001 (Dissertation)
- Hager, Hubert: Die Polizei von Linz-Urfahr 1945-1950, Salzburg 2001 (Dissertation)

Andere ungedruckte Arbeiten:

- Pertlwieser, Margarita, Der adelige Sitz Hals – die Wirtshofstatt am Hals, Pfarre und Ortsgemeinde Gramastetten, Linz 2000
- Hager, Alfred, Pfarre Taiskirchen i. Innkreis. Taufbücher 1581-1617. 1641-1879, Linz 2000
- derselbe, Pfarre Andrichsfurt. Totenbuch I und III, Linz 2001
- derselbe, Pfarre Andrichsfurt. Taufbuch I und III, Linz 2001
- Meindl, Hans, Das Haus Conscr.Nr. 160 im Markt Mondsee („Jäger, auch Oberjägerhaus“), Asten 2001
- derselbe, Das Haus Conscr.Nr. 166 im Markt Mondsee (Steinmetzhaus, später Waschhaus), Asten 2001
- Pammer, Johann, Haus- und Familienchronik: Familie Preinfalk Reichenthal, Hirschbach 2001
- Weichselbaumer, Friedrich, Quellensammlung über die Gemeinde Perg; zusammengestellt aus den im Oö. Landesarchiv aufbewahrten Beständen bzw. Verzeichnissen, Auhof bei Perg 2001
- Durstberger, Georg, Das Unterkoglergut. 1540-1999, Lichtenberg 2001
- Höllhuber, Alfred, Die ehemalige Holzburg in Eschenreith bei Liebenau, Pregarten 2001
- Weichenberger, Josef, Arzberg 1 in Reichraming, Linz 2001
- derselbe, Waldgeschichte des Weißenbachtals bei Reichraming, Linz 1996
- Ruttman, Rupert, Häuserchroniken der Pfarre und Gemeinde Sigharting
- derselbe, Todesfälle in der Gemeinde Diersbach 1732-1784

ALLEN BUCHSPENDERN SEI AUCH HIER HERZLICH GEDANKT!

Archivbenützung

	2000	2001
Benützer insgesamt	724	801
Anwesenheiten Lesesaal 2.OG	3586	3427
Anwesenheiten Lesesaal 1.OG	1464	1638
Ausgehobene Archivalien	7129	6833
Ausgehobene Filme / Fiches	9905	10709
Aushebungen gesamt	17034	17542

Forschungsgebiete (Mehrfachnennungen möglich)

Familiengeschichte	256	306
Allgemeine Geschichte	25	49
Landesgeschichte	45	53
Ortsgeschichte	200	194
Recht	46	39
Hausgeschichte	161	193
Wissenschaft	95	127
sonstige	85	68

Berufsgruppen:

Studenten / Schüler	80	102
Pensionisten	212	234
Lehrer, Beamte	100	132
Universität	48	25
Angestellte, Arbeiter	115	167
Landwirte, Selbständige	95	102
sonstige	74	41

Serviceleistungen:

Digitalfotos	43	72
Fotokopien	16658	18012
Rückkopien	13527	11937

Öffentlichkeitsarbeit, Forschung und Fortbildung

Im Bereich der Landeskunde und der Erwachsenenbildung wurde in Oberösterreich am 13. September 2000 mit der Gründung einer „Akademie der Volkskultur“ ein wichtiger Schritt gesetzt. Sie soll als Einrichtung des Oö. Forum Volkskultur der Aus- und Weiterbildung der in der Volkskultur unseres Landes Tätigen dienen. Initiiert wurde diese zukunftsweisende Akademie vom Landeskulturbeirat, angesiedelt ist sie unter der Dachorganisation des Oö. Volksbildungswerkes und der Instituts für Volkskultur der Landeskulturdirektion. Das Oö. Landesarchiv unterstützt die Akademie insbesondere bei ihrem einjährigen Ausbildungslehrgang zum Heimatforscher und bei verschiedenen Fachseminaren (z.B. Lesen alter Schriften), die in der Hauptsache von Mitarbeitern des Oö. Landesarchivs als Referenten bzw. Leiter getragen werden. Auf diese Weise können an der

Geschichte interessierte (künftige) Benützer des Oö. Landesarchivs bereits im Vorfeld mit dem erforderlichen methodischen und fachlichen Rüstzeug ausgestattet werden, wodurch die ansonsten intensive einführende Betreuung in den Lesesälen entlastet wird. Der erste Heimatforscherkurs endete am 1. September 2001 in feierlichem Rahmen im Schloss Weinberg (Marktgemeinde Kefermarkt) mit der Verleihung der Zertifikate für „Geprüfte Heimatforscher“.

Mehrere Einführungskurse in das Lesen alter Schriften und über das Verfassen von Haus-, Hof- und Familienchroniken wurden im Berichtsjahr in bewährter Weise von den Herren Mayrhofer und Pammer durchgeführt.

Dr. Georg Heilingsetzer moderierte im Rahmen der Ausstellung „Meilensteine – 1000 Jahre Geschichte und Kultur in Oberösterreich“ eine Vortragsreihe zur Geschichte des Landes, in deren Rahmen er selbst sowie Dr. Klaus Rumpler und Mag. Peter Zauner Referate hielten (veranstaltet vom Pädagogischen Institut des Bundes in Linz) (17. - 18. Jänner.). Dr. Heilingsetzer und Mag. Zauner führten auch mehrmals durch diese Ausstellung.

Im Rahmen der feierlichen Enthüllung einer Gedenktafel für den Bauernführer Stefan Fadinger auf der Promenade in Linz anlässlich des 375jährigen-Jubiläums des Bauernkrieges von 1626 hielt Dr. Heilingsetzer einen Vortrag: „Stefan Fadinger und der Bauernkrieg 1626“ (5.7.).

Festvorträge hielten Dr. Georg Heilingsetzer anlässlich der Jahresvollversammlung des Oö. Musealvereines – Gesellschaft für Landeskunde „Der große Oberösterreichische Bauernkrieg 1626 – Fakten und Mythen“ (4.12.) und MMag. Josef Goldberger auf der Generalversammlung des Oö. Landesfischereiverbandes „100 Jahre oberösterreichisches Landeswappen“ (23.11.).

Herr Mayrhofer hielt im Rahmen des Ländlichen Fortbildungsinstituts der Oö. Landwirtschaftskammer im Gemeindeamt Wartberg ob der Aist und in der Oö. Landesfeuerwehrschule in Linz Vorträge über „Quellen im Oö. Landesarchiv“.

Zu Besichtigungen und Führungen durch das Oö. Landesarchiv konnten im Berichtszeitraum u.a. begrüßt werden: die 5. Klasse des Stiftsgymnasiums Kremsmünster, Mitarbeiter der Abteilung Statistischer Dienst des Amtes der Oö. Landesregierung.

Für folgende Ausstellungen stellte das Oö. Landesarchiv Archivalien zur Verfügung:
Ausstellung anlässlich der Stadterhebungsfeier von Bad Leonfelden
„Kastner Bad Leonfelden – Lebzelter seit 5 Jahrhunderten“ (Stadtgemeinde Bad Leonfelden)
Ausstellung im Schulmuseum Bad Leonfelden

Mitarbeiter des Oö. Landesarchivs nahmen an folgenden wissenschaftlichen oder volksbildnerischen Veranstaltungen teil oder hielten Vorträge:

Im Rahmen einer Veranstaltungsreihe der Pädagogischen Akademie des Bundes in Linz referierten WOR Dr. Klaus Rumpler über „Oberösterreichs Landwerdung im

Hochmittelalter“, WOR Mag. Peter Zauner über „Oberösterreich am Ausgang des Mittelalters“ (18.1.) und Dr. Heilingsetzer über die neuzeitliche Entwicklung (17./18.1.).

Tagung des Instituts für Volkskultur, 2. Februar, Linz, Referat über „Landesgeschichte heute“ (Heilingsetzer)

Workshop der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (gemeinsam mit dem Universitätsarchiv und Wiener Stadt- und Landesarchiv), „Staat und Prosopographie“, 16.-17. März, Wien (Heilingsetzer).

29. Österreichischer Archivtag mit dem Generalthema „Archivorganisation am Beginn des 3. Jahrtausends“, 26.-28. September, Wien (Haider, Heilingsetzer)

Österreichischer Zeitgeschichte-Tag an der Universität Klagenfurt, 4.-6. Oktober, Klagenfurt, Referat über „Gesundheits-, Bevölkerungs- und Sexualpolitik im Reichsgau Oberdonau 1938-1945“ (Goldberger).

Veranstaltung der Volkshochschule Linz zum Thema „Nationalsozialismus in Linz“, 8. November, Linz (Goldberger)

Publikationstätigkeit

Oberösterreichische Gedenkstätten für KZ-Opfer. Eine Dokumentation, red. v. Siegfried Haider und Gerhart Marckhgott (Linz 2001) 271 S., ill.

Dokumentarischer Führer zu Gedenkstätten und Mahnmalen für Opfer des nationalsozialistischen Terrors und der Todesmärsche im Frühjahr 1945 in Oberösterreich.

Weitere Veröffentlichungen der Mitarbeiter des Oö. Landesarchivs:

Josef Goldberger:

NS-Gesundheitspolitik in Linz und Oberdonau 1938-1945. Die Umsetzung der gesundheitspolitischen Forderungen des NS-Staates durch die staatliche Sanitätsverwaltung, in: Fritz Mayrhofer – Walter Schuster (Hg.), Nationalsozialismus in Linz I (Linz 2001) 799ff.

Siegfried Haider:

Ethik im Archiv, in: Kärntner Landesgeschichte und Archivwissenschaft. Festschrift für Alfred Ogris zum 60. Geburtstag, hg. v. Wilhelm Wadl (Archiv für vaterländische Geschichte und Topographie 84, Klagenfurt 2001) 627ff.

gemeinsam mit Franz Scharf, Die Clearingstelle Oberösterreich für Anfragen ehemaliger Zwangsarbeiter des NS-Regimes. Ein Zwischenbericht, in: *Scrinium* 55 (2001) 539ff.

Oberösterreichische Gedenkstätten für KZ-Opfer. Eine Dokumentation, red. v. Siegfried Haider u. Gerhart Marckhgott (Linz 2001) 271 S., ill.

Das Oberst-Erb-Hofkapellanat ob der Enns, in: Festschrift Rudolf Zinnhobler zum 70. Geburtstag, hg. v. Herbert Kalb u. Roman Sandgruber (Linz 2001) 55ff.

Benützungsdordnungen, in: Einführung in das Archivwesen für den Gehobenen Dienst in Archiven, hg. v. Gerhard Pferschy, red. v. Peter Csendes (Scrinium Sonderbd. 1, Wien 2001) 12ff.

Georg Heilingsetzer:

Mondsee, in: Ulrich Faust OSB – Waltraud Krassnig (Bearb.), Die Benediktinischen Mönchs- und Nonnenklöster in Österreich und Südtirol (Germania Benedictina 3/2, St. Ottilien 2001) 874ff.

Kunst und Künstler im Umkreis des Stiftes Mondsee um 1500, in: Belvedere. Zeitschrift für bildende Kunst 7 H. 1 (2001) 13ff. u. 78ff.

Carlos V, Fernando I y la nobleza austriaca, in: Carlos V / Karl V. 1500-2000 (Madrid 2001) 119ff.

Die habsburgischen Erbländer 1564-1648. Fürstliche Souveränität, ständische Libertät und Konfessionalismus, in: Festschrift Rudolf Zinnhobler zum 70. Geburtstag, hg. v. Herbert Kalb u. Roman Sandgruber, (Linz 2001) 83ff.

Der oberösterreichische Bauernkrieg 1626 (Oberösterreichische Heimatblätter, Sonderpublikation, Linz 2001)

Glanz und Ohnmacht. Zur Einführung einer ständischen Uniform in der Habsburgermonarchie am Beginn des 19. Jahrhunderts, in: Kärntner Landesgeschichte und Archivwissenschaft. Festschrift für Alfred Ogris zum 60. Geburtstag, hg. v. Wilhelm Wadl (Archiv für vaterländische Geschichte und Topographie 84, Klagenfurt 2001) 377ff.

Voltaire und die Habsburgermonarchie. Persönliche Kontakte und Auseinandersetzungen mit seinem Werk, in: Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 141 (2001) 255ff.

Hans Sturmberger †, in: Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung 109 (2001) 285ff.

Herrschaftsarchive, in: Einführung in das Archivwesen für den Gehobenen Dienst in Archiven, hg. v. Gerhard Pferschy, red. v. Peter Csendes (Scrinium Sonderbd. 1, Wien 2001) 63ff.

Gerhart Marckhgott:

Oberösterreichische Gedenkstätten für KZ-Opfer. Eine Dokumentation, red. v. Siegfried Haider u. Gerhart Marckhgott (Linz 2001) 271 S., ill.

Franz Scharf:

gemeinsam mit Siegfried Haider, Die Clearingstelle Oberösterreich für Anfragen ehemaliger Zwangsarbeiter des NS-Regimes. Ein Zwischenbericht, in: Scrinium 55 (2001) 539ff.

Personelle Angelegenheiten

VB Gerhard Aigner feierte im Jahr 2001 sein 25-jähriges-Dienstjubiläum.

VB Michaela Benischek wurde mit Wirksamkeit vom 1. Juli in die Verwendungsgruppe d (Mittlerer Verwaltungs- und Wirtschaftsdienst) überstellt.

VB Alfred Buchberger wurde dem Oö. Landesarchiv am 21.3. dienstzugeteilt und ab 1.12.2001 an das Oö. Landesarchiv versetzt.

VB Viktoria Etlstorfer wurde mit Wirkung vom 1.1.2001 unkündbar gestellt.

VB Edith Fuchsberger wurde mit Wirkung vom 23.3. der Allgemeinen Schreibstelle dienstzugeteilt.

VB MMag. Josef Goldberger versah bis 31.1. die Karenzvertretung für Wiss.OR Mag. Peter Zauner und vom 1.3. bis 30.11. die Karenzvertretung für Frau Andrea Kugler.

Landesarchivdirektor HR Univ.Prof. Dr. Siegfried Haider beging im Jänner 2001 sein 40-jähriges-Dienstjubiläum.

HR Dr. Georg Heilingsetzer feierte im Juli 2001 sein 35-jähriges-Dienstjubiläum. Mit Bescheid vom 3. Juli 2001 wurde HR Dr. Heilingsetzer zum Honorarprofessor für österreichische Geschichte an der Geistes- und Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien ernannt.

VB Clarissa Hoffmann wurde ab Jänner 2001 eine 50 % Zulage auf die Verwendungsgruppe p4 zuerkannt.

Kontrollor Brigitta Killinger nahm von 1.8.2001 bis 31.1.2002 und VB Andrea Kugler vom 1.3.2001 bis 31.12.2001 einen Bildungskarenzurlaub in Anspruch.

VB Roswitha Plöderl trat am 3.9. ihren Dienst im Oö. Landesarchiv an.

VB Gabriele Schätz wurde mit Wirkung vom 20.8. dem Oö. Landesarchiv vorübergehend dienstzugeteilt.

VB Annemarie Streubelmüller wurde mit Wirkung vom 23.4. dem Oö. Landesarchiv vorübergehend dienstzugeteilt.

VB Gabriela Sturmaier war bis 31.3. dem Landesarchiv dienstzugeteilt, wurde mit Wirkung vom 1.4.2001 an das Oö. Landesarchiv versetzt und schied am 30.9. aus dem Dienst des Landesarchivs aus.

VB Renate Taborsky schied mit 29.10.2001 aus dem Dienst des Oö. Landesarchivs aus.

VB Karoline Wahlmüller trat mit 1.6. in den dauernden Ruhestand.

VB Rosemarie Wirth wurde mit Wirkung vom 1.8.2001 dem Oö. Landesarchiv dienstzugeteilt.

Siegfried Haider
Gerhart Marckhgott
Klaus Rumpler

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 2002

Band/Volume: [147b](#)

Autor(en)/Author(s): Haider Siegfried, Marckhgott Gerhart, Rumpler Klaus

Artikel/Article: [Oberösterreichisches Landesarchiv. 88-97](#)